

Anfrage



Herrn Oberbürgermeister Dieter Reiter
Rathaus
80331 München

München, 12.09.2024

Kosten im Kampf gegen Terror von Islamisten und Linksextremisten

Der jüngste Terroranschlag auf das israelische Generalkonsulat und ein erneuter Millionenschaden durch einen Brandanschlag auf eine Baufirma im Münchner Hasenberg haben verdeutlicht, woher die Gefahr für die öffentliche Sicherheit – für Leib, Leben und Eigentum tatsächlich kommt.

<https://www.sueddeutsche.de/muenchen/muenchen-schuesse-anschlag-generalkonsulat-ns-dokuzentrum-islamismus-liveticker-lux.UX3inK4HYAzXCSDRKCyDJv?isSubscriber=false>

<https://www.br.de/nachrichten/bayern/brandstiftung-polizei-ermittelt-nach-grossbrand-in-muenchen.UNCV6RM>

<https://www.br.de/nachrichten/bayern/extremismusverdacht-polizei-muenchen-ermittelt-in-29-brandfaellen.U8zl28x>

Der Oberbürgermeister wird gebeten folgende Fragen zu beantworten:

1. Mit welchem finanziellen Engagement geht die Stadt München gegen islamistische Terroristen vor? Bitte nach Referaten aufgliedern für die letzten drei Jahre bis dato.
2. Mit welchem finanziellen Engagement geht die Stadt München gegen linksextreme Terroristen vor? Bitte nach Referaten aufgliedern für die letzten drei Jahre bis dato.
3. Welche präventiven Maßnahmen werden konkret zum Schutz aller Bürger vor Terror finanziell oder personell unterstützt? Bitte nach Referaten aufgliedern für die letzten drei Jahre bis dato.

Initiative:

Iris Wassill
ea. Stadträtin

Markus Walbrunn
ea. Stadtrat

Daniel Stanke
ea. Stadtrat